

Europass Lebenslauf



Angaben zur Person

Nachname(n) / Vorname(n) **Sturmair Erich**
Adresse(n) Leitenstraße 5/1, 4540 Bad-Hall, Österreich
Telefon +43 720 595625, Mobil: +43 699 11763897
Fax +43 720 595595 99
E-Mail office@sturmair.org, erich.sturmair@successful-doing.at, erich.sturmair@expertforce.at
Staatsangehörigkeit Österreich
Geburtsdatum 23. September 1956
Geschlecht männlich
Familie Vater von 4 erwachsenen Kindern

Beschäftigung / Berufsfeld **Unternehmensberater, Trainer, Coach, Erwachsenenbildner
Geschäftsführender Gesellschafter von successful doing OG
Vorstand der ExpertForce e.Gen. Genossenschaft**

Berufserfahrung **Vorstand von ExpertForce e.Gen. - Beratergenossenschaft**

Beruf oder Funktion Ich bin einer der drei gewählten voll handlungsbefugten, geschäftsführenden Vorstände, verantwortlich für den Geschäftsbereich „persönliche und berufliche Weiterbildung“ und dem Qualitätssystem ISO 29990 – Zertifizierung für Lerndienstleistungen für Aus- und Weiterbildung.

Daten: Von März 2010 bis jetzt (in zweiter Periode gewählt)

Name und Adresse des Unternehmens ExpertForce e.Gen.
4550 Kremsmünster, Rathausplatz 1
Email; office@expertforce.at
WEB: www.experforce.at
Telefon: +43 720 595595
FAX: +43 720 595595 99

Tätigkeitsbereich oder Branche Beratung und Unterstützung von Unternehmen mit Expertenwissen und Expertendienstleistungen. Die Palette an Expertisen ist sehr vielfältig und umfasst technische (bautechnische), Beratung, Organisations- und Kulturentwicklung, Personal- und Kompetenzentwicklung, Marketing- und Verkaufsberatung, Controlling, Lerndienstleistung, Qualitätsmanagement und Arbeitssicherheit, Buchhaltung und andere Bürodienstleistungen.

Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten Geschäftsführer und Genossenschaftsvorstand / Personal- und Organisationsentwickler / Trainer und Berater zu den Themenschwerpunkt operative Führungsentwicklung / pädagogischer Leiter / Leiter des Geschäftsfeldes Weiterbildung / Produktentwickler / Qualitätsmanager / Qualitätsverantwortlicher / Beratung und Unterstützung von Unternehmen mit Expertenwissen und Expertendienstleistungen

Berufserfahrung **Geschäftsführer von successful doing**

Beruf oder Funktion Die operative Geschäftsführung wird 100% von mir ausgeübt - wohl ich als Gesellschafter nur 75% Anteile halte.
Als typisches Kleinunternehmen erfolgt die Leistungserbringung größtenteils von mir.

Daten: Vom Gründungszeitpunkt 5.9.2008 bis jetzt (2008 – 2012 waren 2 GF tätig)

Name und Adresse des Unternehmens **successful doing – OG für nachhaltige Bildung und Entwicklung**
4550 Kremsmünster, Rathausplatz 1
Email: erich.sturmair@successful-doing.at
WEB: www.successful-doing.at
Telefon: +43 720 595625
FAX: +43 720 595595 99
Firmenbuch: FN 343998f, LG Steyr

Tätigkeitsbereich oder Branche Eigenständige Produktentwicklung und Grundlagenarbeit, Entwicklungsarbeit im Kundenauftrag, Sie gehören dem Auftragnehmer, Führungskräfte Coaching, systematische Personalentwicklung als Dienstleister, Organisation und Abhaltung von Weiterbildungsveranstaltungen (Seminarmanagement) Consulting für betriebliche Weiterbildung (Unternehmensberatung für Personalentwicklung)

Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten Geschäftsführer / Personal- und Organisationsentwickler / Trainer und Berater zu den Themenschwerpunkt operative Führungsentwicklung / pädagogischer Leiter / Coach / Produktentwickler / Qualitätsmanager / Qualitätsverantwortlicher

Berufserfahrung **Selbständiger Unternehmensberater**

Beruf oder Funktion Mit der Gewerbeberechtigung für Unternehmensberatung einschließlich der Unternehmensorganisation eingeschränkt auf qualifiziertes Personalmanagement. Berater, Trainer, Prozessbegleiter KNOW-HOW Geber und Lern- und Entwicklungsbegleiter

Daten: Von 1. 11. 2005 bis jetzt

Name und Adresse des Unternehmens **Unternehmensberatung mensch>>wissen>>ordnung**
Sitz: 4540 Bad Hall, Leitenstraße 5/1
Büro:4550 Kremsmünster, Rathausplatz 1
Email: office@stumair.org
WEB: www.stumair.org
Telefon: +43 720 595625
Mobil_+42 699 11763897
FAX: +43 720 595595 99

Tätigkeitsbereich oder Branche Beratung , Organisations- und Kulturentwicklung, Personal- und Kompetenzentwicklung, Training für Produktionsführungskräfte (Teamleitertraining),Lehrer in dr Werkmeisterschule, Honorartrainer bei 5p- Consulting, MDI (Management-Development-Institute), IIR (Institute for International Research), ExpertForce e.Gen und FIT (Firmenintern-Training Salzburg),

Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten Meine Kenntnisse, Fähigkeiten, Wissen, Erfahrungen usw. vertreibe ich unter meinen Label mensch>>wissen>>ordnung. Diese Kompetenz ist von Wiederverkäufern (Institute, Beratungsfirmen usw.) buchbar. Die Planung, kaufmännische Abwicklung und der Vertrieb ist vom Auftragnehmer eigenverantwortlich durchzuführen. Ich erfülle die übernommen Aufgabe im Auftrag des Anbieters beim jeweiligen Kunden, mit der gleichen Sorgfalt als wäre es mein eigener Auftrag.

Beschäftigung / Berufsfeld **Personal- und Organisationsentwickler**

Berufserfahrung **Interner Personal- und Organisationsentwickler**

Daten Von 15. 5. 1998 bis 31. 10. 2005

Beruf oder Funktion Personal- und Organisationsentwickler / Seminarmanager / Projektleiter / Prozessberater

Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Inhaltliche und Organisatorische Koordination der Entwicklungsmaßnahmen für gewerbliche Mitarbeiter (Stichwort - nichtfachliche Arbeiterentwicklung) Erstellung des jährlichen Bildungsprogramms Moderation der qualitativen Bildungsbedarfserhebung mit den Repräsentanten der Fachbereiche Begleiter von HR-Projekte Trainer und Projektkoordinator für SUN (sicher unfallfrei und nüchtern) Begleiter des Pilotprojekt „Mitarbeitergespräch für Arbeiter“ Entwickler und Projektbegleiter und für „Herausforderung Gesund am Arbeitsplatz“ Inhaltlich, konzeptionell und organisatorisch zuständig für die Meisterführungsentwicklung – Stichwort strategische Meisterentwicklung Projektleiter der Schulung für „einfach besser.“ dem KVP Prozess bei VA Stahl Linz (4609 Teilnehmer am Basiskurs innerhalb 2Jahre) – Konzeption, Durchführung und Controlling Coach für „Lebensphasengerechtes Führen“ Inhaltlich und konzeptionell zuständig für den „Fachkurs für Hüttenwesen“ Projektbegleiter des Qualifizierungsprojektes „FIT für 2010“ (fachliche Qualifizierung beim Hochofen NEU für ca. 250 MA)
Name und Adresse des Arbeitgebers Tätigkeitsbereich oder Branche	voestalpine Stahl Linz GmbH. / Personalabteilung Personalmanagement, Personal- und Organisationsentwicklung

Beschäftigung / Berufsfeld **Mess- und Regelmechaniker, Instandhaltungs- und Automatisierungstechnik**

Berufserfahrung **Facharbeiter und Vorarbeiter in der Instandhaltung / Techniker**

Daten	Von 1. 3. 1976 bis 20. 4. 1998
Beruf oder Funktion	Mess- und Regelmechaniker
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Facharbeiter, Techniker und ab 1982 Vorarbeiter in der Vorortinstandhaltung Messwarten- und Schaltschrankbau sowie Dokumentation Instandhaltung messtechnischer Anlagen in besonderen Prozessanalysestationen Inbetriebnahme für Prozessanalyse bei Perlmoser-Zementwerke Mannersdorf Inbetriebnahme der Prozessanalysen für die Luftzerlegung Konzeption der behördengerechten Abwassermessung Bereich Süd 9 Monate Einsatz als Konstrukteur beim Industriebau 4 Monate als Interimsausbilder in der Lehrwerkstatt Montageeinsatz im Zementwerk Mannersdorf (2 mal 6 Wochen) Vorarbeiter für Prozessanalysen im Bereich Walzwerke, Energieversorgung SÜD Inbetriebnahme der Prozessanalysen der Luftzerlegungsanlage Inbetriebnahme Stahlwerk voestalpine NEU Instandhaltung messtechnischer Anlagen und Prozessleitsysteme Aktualisierung und Änderung der zugehörigen Dokumentation Einsatzplanung und -koordinierung von anfangs 3 bis 11 Personen
Name und Adresse des Arbeitgebers Tätigkeitsbereich oder Branche	voestalpine Stahl Linz GmbH. Abteilung Mess- und Regeltechnik Instandhaltung Mess- und Regeltechnik

Schul- und Berufsbildung **Lehrgang Supervision – Coaching – Organisationsentwicklung Teil 1**

Zeitraum	Februar 2014 bis Oktober 2014
Bezeichnung der erworbenen Qualifikation	Erster Teil (7 Seminare siehe Ausbildungsübersicht) der Ausbildung zum Supervisor Stärkung der Qualität von Coachings
Hauptfächer/berufliche Fähigkeiten	Standortbestimmung der SV; Konzepte, Modelle, Methoden, Systemtheorie, Konstruktivismus, Systemisch-konstruktivistische Methodik, , Sozialphilosophische und sozialwissenschaftliche Grundlagen, Entscheidung und Führung, Auftragsklärung, Kontrakt, Kontraktfallen, Ablauf von Coaching-Prozesse, Struktur von Organisationen
Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung	SYMPAIDEIA Verein zur Beratung, Aus-, Fort- und Weiterbildung
Stufe der nationalen oder internationalen Klassifikation	Der Lehrgang entspricht den ÖVS und ANSE Standards. Sie erhalten ein von der Österreichischen Vereinigung für Supervision (ÖVS) anerkanntes Diplom.

Berufserfahrung **Trainer beim BFI / Erwachsenenbildner**

Zeitraum Herbst 1992 – Herbst 1998

Beruf oder Funktion	Vortragender und Referent
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Trainer für EDV-Grundlagen, Betriebssysteme und Office Paket Inhaltliche Konzeption, Unterlagenerstellung und Vortrag
Name und Adresse des Arbeitgebers	BFI – Berufsförderungsinstitut, Raimundstraße, 4020 Linz
Tätigkeitsbereich oder Branche	Erwachsenenbildung

Schul- und Berufsbildung **Curriculum Organisationsentwicklung mit Aufstellungsarbeit in 7 Schritten**

Zeitraum	November 2002 bis März 2004
Bezeichnung der erworbenen Qualifikation	Systemischer Organisationsaufsteller
Hauptfächer/berufliche Fähigkeiten	Systemische Grundlagen, Organisationsdynamik, Interventionsmethoden, systemische Fragetechnik, Beratungsgespräch, Wirksysteme in Organisationen, systemische Strukturaufstellung, Interventionstechniken, Selbsterfahrung
Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung	Blumenstein Organisationsberatung

Schul- und Berufsbildung **Universitätslehrgang für Training und Bildungsmanagement**

Zeitraum	März 2000 bis Juni 2002
Bezeichnung der erworbenen Qualifikation	Akademischer Trainer
Hauptfächer/berufliche Fähigkeiten	Rolle und Berufsprofil, Kommunikation in der Beratung, Stage Performance und Rhetorik, Lernen und Motivation, Didaktisches Arrangement, Trainingsformen und -methoden, Moderation und Präsentation, Teamentwicklung und Gruppendynamik, Trainingsmanagement, Konfliktmanagement, Changemanagement
Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung	Johannes Kepler Universität Linz – IPO Institut für Personal- und Organisationsentwicklung in Wirtschaft und Verwaltung

Schul- und Berufsbildung **Systemischer Management Trainer**

Zeitraum	März 1999 bis November 2000
Bezeichnung der erworbenen Qualifikation	Systemische Management Trainer
Hauptfächer/berufliche Fähigkeiten	Grundlagen systemischen Denkens, Herstellen eines Arbeitskontraktes, Didaktik und Methoden, Modell systemische Kommunikation, systemisches Führen, Rolle und Funktion von Personalentwicklung, Interventionstechniken, systemische Modelle von Konfliktlösungen
Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung	TRAIN Consulting – TRAIN Werkstatt

Schul- und Berufsbildung **Lehrgang für maschinelle Datenverarbeitung**

Zeitraum	Schuljahr 1990/91
Bezeichnung der erworbenen Qualifikation	Programmierer, PC-Systembetreuer, Grundlagen der Netzwerktechnologie, Serveradministrator
Hauptfächer/berufliche Fähigkeiten	Grundlagen der EDV, Fachrechen, Systemplanung- und Organisation, Schnittstellen, Netzwerkstopologie, strukturierte Programmierung, Betriebssystem (DOS, OS2,, Linux)
Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung	BFI – Berufsförderungsinstitut / Lehrgang mit Öffentlichkeitsrecht

Schul- und Berufsbildung **Werkmeisterschule für industrielle Elektronik**

Zeitraum	Schuljahr 1983/84 und 1984/85
Bezeichnung der erworbenen Qualifikation	Werkmeister

Hauptfächer/berufliche Fähigkeiten Fachrechnen, Deutsch, Fachkunde, mechanische Technologie, Projektmanagement, Wirtschaftskunde und Berufsrecht, Messtechnik Betriebstechnik, Produktionsmanagement und REFA, Mitarbeiterführung- und Lehrlingsausbildung

Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung BFI – Berufsförderungsinstitut / Lehrgang mit Öffentlichkeitsrecht

Schul- und Berufsbildung Lehre zum Mess- und Regelmechaniker

Zeitraum 1.Sept. 1972 bis 28. Februar 1976

Bezeichnung der erworbenen Qualifikation Facharbeiter

Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung Lehrlingsausbildung der voestapine Stahl GmbH., Berufsschule (Linz, Gmunden)

Schul- und Berufsbildung Pflichtschule

Zeitraum Sept. 1964 bis Juli 1972 / 4 Kl. Volksschule, 4 Kl. Hauptschule, Polytechnischer Lehrgang

Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung Volksschule Stadl-Paura, Hauptschule Lambach (1. Klassenzug)

Schul- und Berufsbildung Tabellarische Aufzählung der beruflichen Weiterbildung

Zeitraum / Veranstaltung und Thema	
Okt 2014	Organisation (OE) / 24 Einheiten
Sep 2014	HR-Tagung zum Thema HR-Management im Spannungsfeld zwischen Service und Strategie
Sep 2014	Coaching / 24 Einheiten
Jun 2014	Anfänge in der Supervision gestalten / 24 Einheiten
Mai 2014	Organisation und Gesellschaft / 24 Einheiten
Apr 2014	Systemisch-konstruktivistische Methodik / 24 Einheiten
Mär 2014	Der systemische Ansatz für die Supervision / 24 Einheiten
Feb 2014	Einführung in die Supervision / 24 Einheiten
Sept 2013	HR-Tagung zum Thema It's A Small World - Ihre ArbeitnehmerInnen sind da draußen!
Jun 2011	Abschluss des Lehrgangs Basic der Erwachsenenbildung (9 Module zwischen Nov. 2009 bis Jun. 2011)
Jän 2010	Akkreditierung zum Trainer für die GWB Module 3 bis 5 (Grund- und Weiterbildung für LKW Lenker BGBI II 139/2008)
Jun 2009	Organos Kongress für systemische Aufstellung Thema: „Wenn Systeme träumen“
Sep 2008	HR Netzwerktag – Thema: Innovationsmanagement
Mär 2008	HR Netzwerk – Workshop zu Führung in der Produktion
Nov 2007	Organos Kongress für systemische Aufstellung Thema: „Zu lieben, nicht zu hassen bin ich da“
Sep 2006	Teilnahme an der HR-Tagung des Netzwerk Human Ressource
Sep 2006	Sept. 2006 TAO Akademie Thema: Identitätsentwicklung „Der bin ich! Oder?“
Aug 2006	Autorisierungstraining zum IMDE - PEP-Berater (Personal –Evaluationsprogramm)
Jul 2006	Salzburger Managementdialog 2006 – Vorträge: Change Management - CEO der Lenzing AG Thomas Fahnmann / Die Kunst des Zuhörens - Miha Pogacnik
Jun 2006	Symposium des Fond Gesundes Österreich – betriebliche Gesundheitsarbeit
Mai 2006	Cordevos Studenttag zum Thema „Ganzheitliche Personalentwicklung“
Mai 2006	SIZE-Prozess® Competence Berater – Upgrade
Apr 2006	TAO Symposium – Zukunft des Lernens
Mär 2006	ÖfS - Österreichisches Forum für Systemaufstellung
Sep 2005	Zertifizierung zum SIZE-Prozess® Competence Trainer und Berater
Jun 2005	Toolbox3 – systemische Teamentwicklung mit Outdoorelementen
Jul 2005	Salzburger Managementdialog 2005 — Vorträge: Der Mensch ist ein ganz Anderer - Prof. Dr. Kurt Buchinger / Entstehung des europäischen Denkrahmens – Prof. Dr. Herbert Pietschmann
Jul 2004	Salzburger Managementdialog 2004 – Wahrnehmung aus der Zukunft Vorträge: Prof. Kurt Buchinger und Dr. Claus Otto Scharmer
Mai 2004	Lebensphasengerechtes Führen – Coache-Ausbildung
Mai 2003	Insights Feedbackgeber – Akkreditierungsseminar
Feb 2002	Reteaming® Upgrade
Jun 2002	Seminartransfer – Seminar bei Prof. Heinz Mandl – AVL Institut
Mai 2002	Kreativitätstechniken mit KreaKaan
Jän 2002	Basar der Simulationen – Simulation als Methode für praktisches Lernen
Okt 2001	Das weite Land der Aufstellungsarbeit – Kongress in Gmunden
Mär 2001	Einführung in die Methode der Organisationsaufstellung (Dr. Guni Baxa und Brigitte Sachs-Schaffer)
Sep 2000	Projektmanagement 1 und 2 – voestalpine Weiterbildung (PS-Consulting)
Sep 2000	Konferenz auf Einladung der OMV Personalentwicklung zum Thema „Zukunft und Chancen des Mitarbeitergespräches“
Dez 99	Konferenz des IIR zum Thema „Neue Wege in der Personalentwicklung“
1999	Train the Trainer für SUN Seminare (Sicher Unfallfrei und Nüchtern)
1999	Ausbildung zum "Reteaming® Coach"
1998	Teilnehmer der Lernwerkstatt in voestalpine Personalentwicklung / Themen: Wissensmanagement, Teamarbeit und modulare Weiterbildung
1998	Moderationstechnik
1998	Meisterseminar Teil 1 und 2 (Führungskräftetraining) voestalpine GmbH
1998/1999	Vorarbeiterseminar Teil 1 und 2 (Führungskräftetraining) voestalpine GmbH
1998	"Grundlehrgang der Erwachsenenbildung" (Kursleiter Prof. Dr. Elke Gruber UNI Klagenfurt)
1996	Basisausbildung zum Betriebssystem UNIX (LINUX)
1980 bis 1996	zahlreiche Firmenkurse (z. B. Siemens, Hartmann & Braun, Westinghouse, Bernecker & Rainer, Sick-Elektronik, APROL-PLS)
1993	MS-DOS Weiterbildung Microsoft Austria
1990	Einführung Lotus 1-2-3 Tabellenkalkulation
1990	Einführung dBase IV Datenbank
1989	Einführung in das Betriebssystem MS-DOS
1986	Industrielle Steuerungstechnik, Regeltechnik
1974	Radio- und Fernsehtechnik
1975/76	Lehrgang - Elektronikpass
1972	Jugendbetreuerausbildung (4 Wochen Seminar)

Persönliche Fähigkeiten und Kompetenzen

Muttersprache(n) **Deutsch**

Sonstige Sprache(n) **Englisch**

Selbstbeurteilung

Europäische Kompetenzstufe (*)

Sprache Englisch

Verstehen				Sprechen				Schreiben	
Hören		Lesen		An Gesprächen teilnehmen		Zusammenhängendes Sprechen			
A1	Elementare Sprachverwendung	A1	Elementare Sprachverwendung	A1	Elementare Sprachverwendung	A1	Elementare Sprachverwendung	A1	Elementare Sprachverwendung

(*) Referenzniveau des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens

Soziale Fähigkeiten und Kompetenzen Zuhör- und Anschlussfähig, sprachlich gewandt, kommunikationsfreudig, gutes Einfühlungsvermögen, wertschätzend, tolerant, hilfsbereit, Klarheit in meinen Absichten (Werteorientierung)

Organisatorische Fähigkeiten und Kompetenzen Die persönliche Arbeitsgestaltung erfolgt strukturiert, planend, prioritätenorientiert, analytisch mit Hilfe von moderner IT gestützter Kommunikationsmedien.

Technische Fähigkeiten und Kompetenzen räumliches geometrisches Vorstellungsvermögen, Kenntnis von Kraft und Wirkung mechanischer Antriebe und Übersetzungen, Kenntnis von Hydraulik- und Pneumatiksysteme, Energieübertragung und Energiemanagement, Grundlagen der Thermodynamik und Verbrennungslehre, Chemie (Wasserchemie), Elektroniksysteme

IKT-Kenntnisse und Kompetenzen EDV Hard und Software, Installation von Betriebssysteme Windows & Linux, Anwendungsprogrammierung für MS-Access und MS-Excel, Anwendung von Datenbanksysteme, Netzwerksadministration und SAP-HR Anwendungen
Intensiver Anwender von Office-Software, Entwicklung von Dokumentvorlagen nach ÖNORM
Installation und Einrichtung von Cloud und Mediawiki sowie laufende Administrationsarbeiten

Künstlerische Fähigkeiten und Kompetenzen Ambitionierter Hobbyfotograf,

Sonstige Fähigkeiten und Kompetenzen Sanitätsgehilfenausbildung

Führerschein(e) B für PKW